



POLIZEI-NOTLEUCHTENSATZ

ALLGEMEINES

Satz-Nummer

41000203

Modelle

Modell-Passungsinformationen sind im Katalog für Harley-Davidson Polizei- und Fuhrparkmotorräder (Police and Fleet Motorcycle) oder im Abschnitt über Polizei und Feuerwehr/Rettung (Police and Fire/Rescue) von www.harley-davidson.com (nur Englisch) zu finden.

HINWEIS

*Dieses Zubehör **muss ausgebaut werden**, wenn das Fahrzeug für nicht-polizeiliche Zwecke verkauft wird. Alle geltenden bundesstaatlichen und örtlichen Vorschriften einhalten, wenn das Fahrzeug für den Zivilgebrauch umgebaut wird.*

Einbauanforderungen

Modelle, bei denen die Blinker auf der oberen oder unteren Gabelschelle befestigt sind, benötigen auch den Frontblinker-Umbausatz (Teile-Nr. 68603-01), der einzeln erhältlich ist.

Für den korrekten Einbau dieses Satzes ist eine Packard-Quetschverbinderzange (Teile-Nr. HD-38125-8) erforderlich.

Für den korrekten Einbau dieses Satzes ist eine Ultratorch UT-100 (Teile-Nr. HD-39969), eine Robinair-Heißluftpistole (Teile-Nr. HD-25070) mit Schrumpfaufsatz (Teile-Nr. HD-41183) oder ein anderer, geeigneter Heizstrahler erforderlich.

⚠️ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozius hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

HINWEIS

Diese Einbauanleitung bezieht sich auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau sind ein Werkstatthandbuch und die Beilage zum Werkstatthandbuch für das Police-Modell des jeweiligen Jahres/Motorradmodells erforderlich. Dies ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

ELEKTRISCHE ÜBERLASTUNG

HINWEIS

Zu viele elektrische Nebenverbraucher können das Ladesystem des Fahrzeugs überlasten. Wenn alle elektrischen Nebenverbraucher zusammen mehr Strom verbrauchen, als das Ladesystem des Fahrzeugs erzeugen kann, kann der Stromverbrauch zum Entladen der Batterie und zur Beschädigung des elektrischen Systems des Fahrzeugs führen. (00211d)

⚠️ WARNUNG

Beim Einbau elektrischer Zubehörartikel ist darauf zu achten, dass die maximale Nennstromstärke der Sicherung für den jeweiligen Stromkreis nicht überschritten wird. Eine Überschreitung der maximalen Nennstromstärke kann elektrische Störungen hervorrufen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00310a)

Dieser Satz belastet die elektrische Anlage mit einer zusätzlichen Stromaufnahme von **2,8 A**.

Inhalt des Satzes

Siehe Abbildung 5 und Tabelle 1.

VORBEREITUNG

⚠️ WARNUNG

Um keinen Kraftstoff zu verspritzen, unter hohem Druck stehenden Kraftstoff aus dem System entleeren, bevor die Kraftstoffzufuhrleitung abgezogen wird. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00275a)

Kraftstoffzufuhrleitung ablassen und abziehen.

⚠️ WARNUNG

Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)

HINWEIS

- **Für Fahrzeuge, die mit Sicherheitssirene ausgerüstet sind:** Bei anwesendem Schlüsselanhänger den Zündschalter **EINSCHALTEN**. Nachdem die Anlage entschärft ist, Zündschalter auf **AUS** schalten. Die Hauptsicherung **SOFORT** nach den Anweisungen im Werkstatthandbuch ausbauen.
- **Für Fahrzeuge ohne Sicherheitssirene:** Im Werkstatthandbuch nachschlagen und die Hauptsicherung entfernen oder die Batteriekabel abklemmen.

▲ WARNUNG

Bei der Wartung der Kraftstoffanlage nicht rauchen und offene Flammen sowie Funken vermeiden. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00330a)

1. **Motorräder mit Instrumentenkonsole auf dem Kraftstofftank:** Auf das Werkstatthandbuch Bezug nehmen, um die Instrumentenkonsole von dem Kraftstofftank zu entfernen.
2. Anweisungen zum Ausbau des Kraftstofftanks sind im Werkstatthandbuch zu finden.

EINBAU

1. Siehe Abbildung 1. Die rechte Befestigungshalterung (2) mit der rechten Schelle (3) und zwei Innensechskantschrauben (4-5) auf dem Tauchrohr (1) einbauen. Die Außenschraube (4) auf ein Drehmoment von 8–9 N·m (70–80 in-lbs) anziehen. Die Innenschraube (5) auf ein Drehmoment von 8–9 N·m (70–80 in-lbs) anziehen.
2. Siehe Abbildung 2. Das Kabel (2) der **blauen** Leuchte (1) durch die Befestigungshalterung (3) verlegen. Die Leuchte mit einem Schellenblock (4), einer Sicherungsscheibe (5) und einer Halterung (6) befestigen. Die Halterung auf ein Drehmoment von 22–24 N·m (16–18 ft-lbs) anziehen.
3. Den Kabelkanal (7) über das Leuchtenkabel schieben.
4. Schritte 1 bis 3 auf der linken Seite des Fahrzeugs mit der roten Leuchte wiederholen.

HINWEIS

Beim Verlegen von Kabeln und Kabelbäumen sicherstellen, dass diese keine beweglichen Teile, Hitzequellen und Quetschstellen berühren, um Kabelschäden oder Kurzschlüsse zu vermeiden, die zu Schäden an der elektrischen Anlage führen können. (00579b)

5. Siehe Abbildung 5. Den Kabelbaum (18) einbauen. Den Warnblinker (20) in die Öffnung unter dem Kraftstofftank einsetzen und den langen Zweig des Kabelbaums entlang des Rahmenrückens im Inneren der Kunststoffkabelelektriktafel vorwärts verlegen.

HINWEIS

Die Steckverbinder sind im Werkstatthandbuch durch Nummern und Buchstaben **in eckigen Klammern** gekennzeichnet.

6. Das abgeschlossene schwarze Kabel (C) zum P&A Diagnoseanschluss [C91A] verlegen. Den schwarzen Kabelkontakt in den **Hohlraum 6** des grauen 6-poligen Buchsengehäuses (21) aus dem Satz einsetzen.
7. Das graue Buchsengehäuse am P&A Diagnoseanschluss anschließen. Steckverbinder und Kabel mit Kabelbindern (15) aus dem Satz befestigen.

8. Den Kabelbaum über den Lenkkopf hinaus verlegen. Den Leuchterschalterzweig (A) des Kabelbaums entlang der linken Seite des Lenkers zum Kupplungshebel verlegen.
9. Die Manschette (19) vom Leuchterschalter abschrauben. Den Schalter in der Schalter-Befestigungshalterung (12) einbauen. Die Manschette am Schalter anbringen.

HINWEIS

Im Laufe der Zeit kann die Manschette verloren gehen, verschlissen oder beschädigt werden. Die Manschette ersetzen, um das Eindringen von Feuchtigkeit in den Schalter zu verhindern.

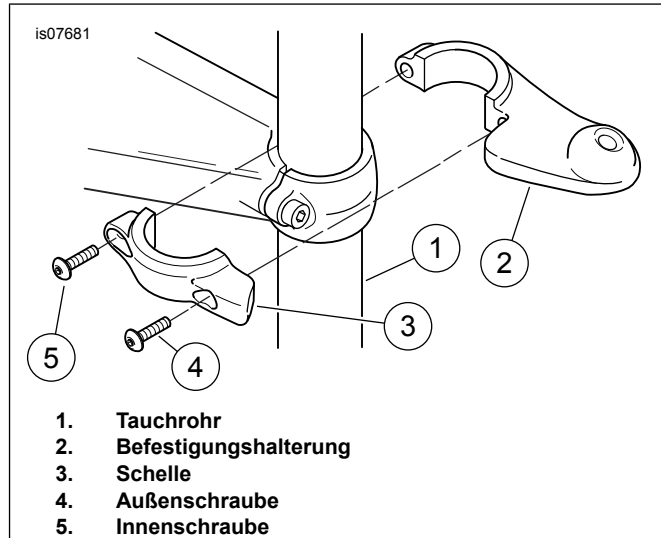


Abbildung 1. Befestigungshalterung an Tauchrohr befestigen (rechte Seite dargestellt)

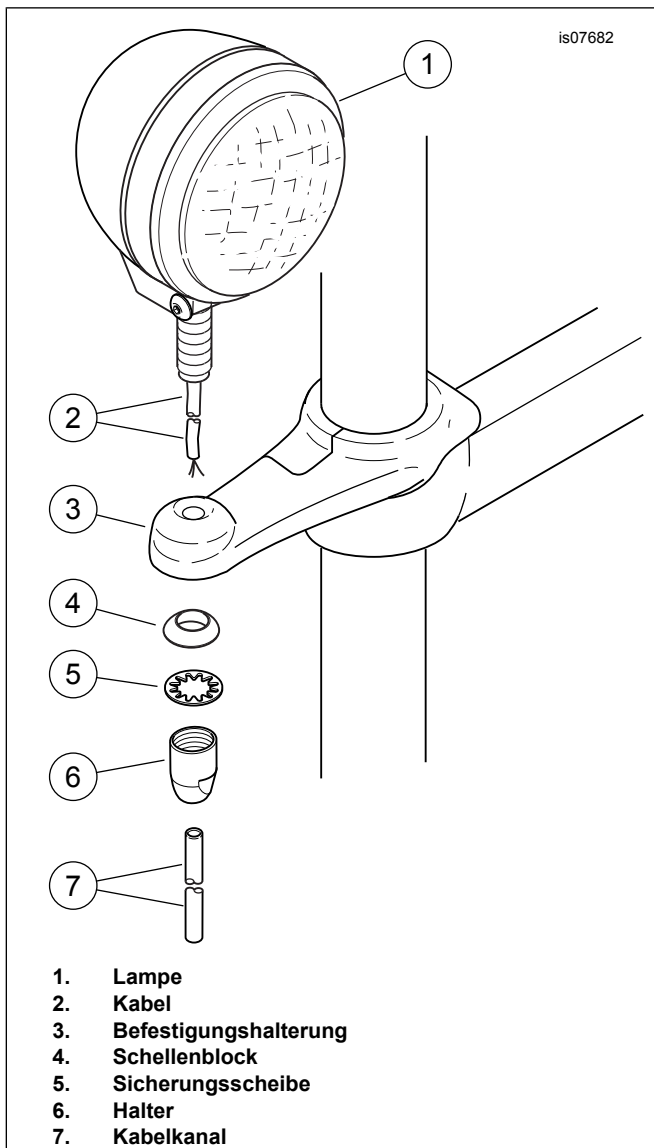


Abbildung 2. Leuchte einbauen (rechte Seite dargestellt)

10. Siehe Abbildung 3. Die untere Schraube (1) und die Unterlegscheibe von der Kupplungshebelschelle entfernen. Den Leuchtschalter und die Halterungsbaugruppe (2) mit der Schraube und der Unterlegscheibe einbauen. Auf ein Drehmoment von 7–9 N·m (60–80 **in-lbs**) anziehen.
11. Den Kabelbaumzweig mit dem Leuchtschalter nach Bedarf mit den **neuen** Kabelbaumbindern (Abbildung 5, Teil 17) am Lenker befestigen. Die Kabelbaum binder in den Löchern im Lenker einschnappen lassen.
12. Ein Stück Schrumpfschlauch (13) und einen versiegelten Stoßverbinder (14) aus dem Satz entnehmen. Siehe Abbildung 4. Den Schrumpfschlauch (1) über das blaue Kabel (2) des Kabelbaums aus dem Satz schieben. Den versiegelten Stoßverbinder (3) mit einer Packard Quetschverbinderzange (Teile-Nr. HD-38125-8) oder einem gleichwertigen Werkzeug an das Kabel quetschen.

13. Das rechtsseitige Leuchtenkabel (4) zum Steckverbinder führen. Das Kabelende so abtrennen, dass etwa 25 mm (1 in) Kabel über das Ende des versiegelten Stoßverbinders hinausreicht. Den Kabelkanal (5) ca. 38 mm (1.5 in) vom Kabelende abtrennen.
14. Ungefähr 10 mm (0.38 in) vom Ende des Leuchtenkabels abisolieren.
15. Das Ende des Leuchtenkabels in den versiegelten Stoßverbinder einsetzen. Das Kabel mit der Packard Quetschverbinderzange am Steckverbinder anquetschen.

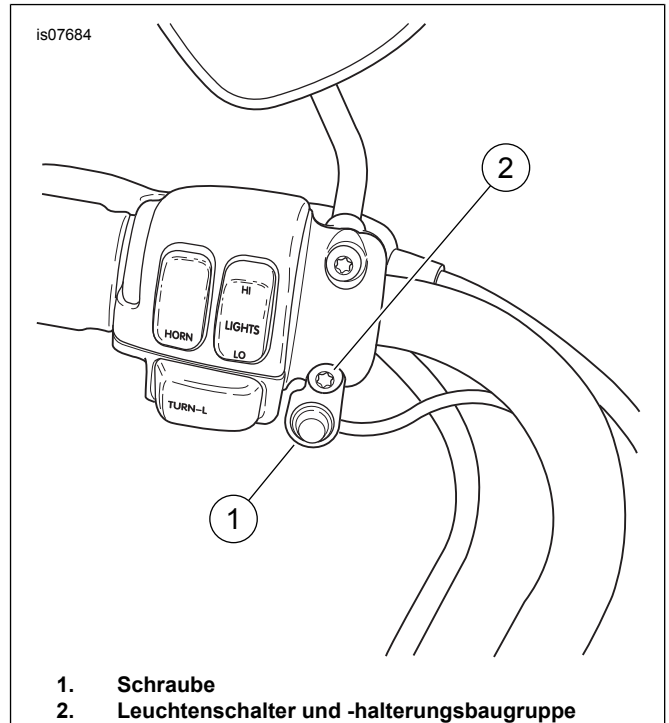
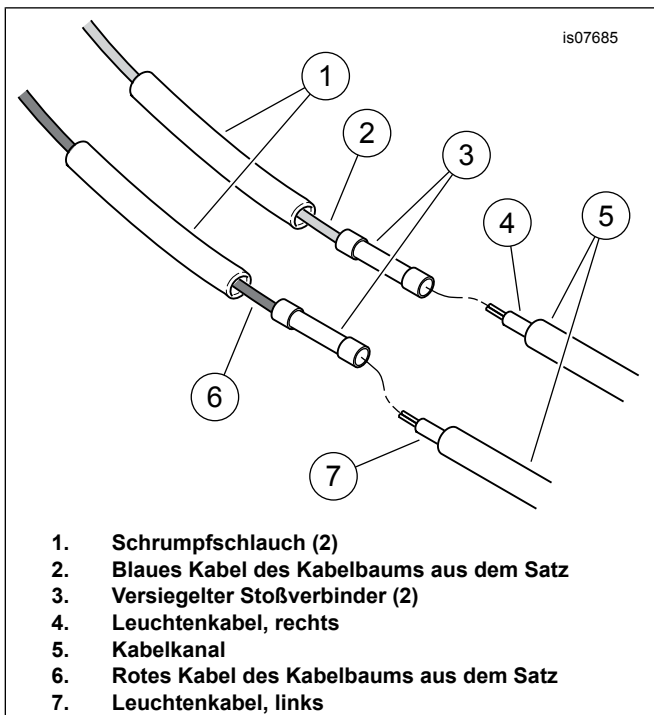


Abbildung 3. Leuchtschalter an Kupplungshebelschelle anbringen



1. Schrumpfschlauch (2)
2. Blaues Kabel des Kabelbaums aus dem Satz
3. Versiegelter Stoßverbinder (2)
4. Leuchtenkabel, rechts
5. Kabelkanal
6. Rotes Kabel des Kabelbaums aus dem Satz
7. Leuchtenkabel, links

Abbildung 4. Leuchtenkabel an neuen Kabelbaum anschließen

16. Die Schritte 12-15 wiederholen, um das linksseitige Leuchtenkabel (7) mit den roten Kabeln (6) des Kabelbaums zu verbinden.

Beim Einbau dieses Satzes am Motorrad muss zum Schutz ein Schrumpfschlauch über den Zuleitungskabeln angebracht werden.

⚠️ WARNUNG

Bei Verwendung des UltraTorch UT-100 oder eines anderen Heizstrahlers müssen die Herstelleranweisungen befolgt werden. Bei Nichtbefolgung der Herstelleranweisungen kann es zu einem Brand und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen. (00335a)

- Wärme von allen Teilen der Kraftstoffanlage fernhalten. Durch Einwirkung extremer Wärme kann sich Kraftstoff entzünden oder explodieren, was zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann.
- Direkte Wärmeeinwirkung auf Komponenten der elektrischen Anlage außer den Steckverbindern und dem Schlauch, an dem die Schrumpfarbeiten durchgeführt werden, vermeiden.
- Die Hände immer von der Werkzeugspitze und vom Schrumpfaufsatz fernhalten.

HINWEIS

Den Schrumpfschlauch vor der Hitzequelle schützen, während der versiegelte Stoßverbinder angewärmt wird.

17. Den Schrumpfschlauch mit einer Heißluftpistole oder einem anderen geeigneten Heizstrahler auf die Steckverbinder aufschumpfen.

18. Den Schrumpfschlauch (1) vom Spleiß wegschieben. Die versiegelten Stoßverbinder (3) mit dem Heizstrahler erhitzen. Die Wärme von der Mitte des Quetschverbinders langsam zu den Enden führen, bis das schmelzbare Dichtungsmittel aus beiden Enden des Stoßverbinders austritt. Den Stoßverbinder abkühlen lassen.

19. Den Schrumpfschlauch (1) über den Spleiß schieben. Den Schrumpfschlauch mit dem Heizstrahler erhitzen, um die versiegelte Stoßverbindung zu versiegeln. Die Wärme von der Mitte der Quetschverbindungen zu den Enden führen.

20. Siehe Abbildung 5. Die Kabel mit den Clips mit Klebstoffrückseite (16) aus dem Satz an der unteren Gabelhalterung sichern.

ABSCHLUSS

⚠️ WARNUNG

Bei der Wartung der Kraftstoffanlage nicht rauchen und offene Flammen sowie Funken vermeiden. Benzin ist äußerst leicht entflammbar und hochexplosiv, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00330a)

HINWEIS

Beim Verlegen von Kabeln und Kabelbäumen sicherstellen, dass diese keine beweglichen Teile, Hitzequellen und Quetschstellen berühren, um Kabelschäden oder Kurzschlüsse zu vermeiden, die zu Schäden an der elektrischen Anlage führen können. (00579b)

1. Anweisungen zum Einbau des Kraftstofftanks sind im Werkstatthandbuch zu finden.

HINWEIS

Sicherstellen, dass der Zündschalter auf OFF (Aus) geschaltet ist, bevor die Hauptsicherung eingesetzt wird.

2. Auf das Werkstatthandbuch Bezug nehmen, um die Hauptsicherung einzubauen.

⚠️ WARNUNG

Den Sitz nach dem Einbau nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er in der korrekten Position eingerastet ist. Ein loser Sitz kann sich während der Fahrt verschieben, zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00070b)

3. Auf das Werkstatthandbuch Bezug nehmen, um den Sitz einzubauen.

HINWEIS

Ordnungsgemäß ausgerichtete Polizei-Notleuchten scheinen geradeaus, wobei der Mittelpunkt des Hauptlichtstrahls auf einer horizontalen Linie liegt, die 7,6 m (25 ft) entfernt auf einer Wand angezeichnet wurde. Die Linie auf der Mauer muss auf derselben Höhe liegen, wie der Mittelpunkt der Leuchten, wenn der Fahrer auf dem Motorrad sitzt.

4. Die Scheinwerfer ausrichten.

- a. Einen Steckschlüsseinsatz für Überwurfmutter an der Unterseite der Blinkerbefestigungshalterung einsetzen. Die Sicherungsmutter auf dem Bolzen lösen.
- b. Die Leuchte und den Schwenkblock in die gewünschte Position verschieben.

c. Die Sicherungsmutter auf ein Drehmoment von 24,4 N·m (18 ft·lbs) anziehen.

AUSFÜHREN

Leerlauf bei warmem Motor für optimalen Betrieb auf 1000 U/Min einstellen.

ERSATZTEILE

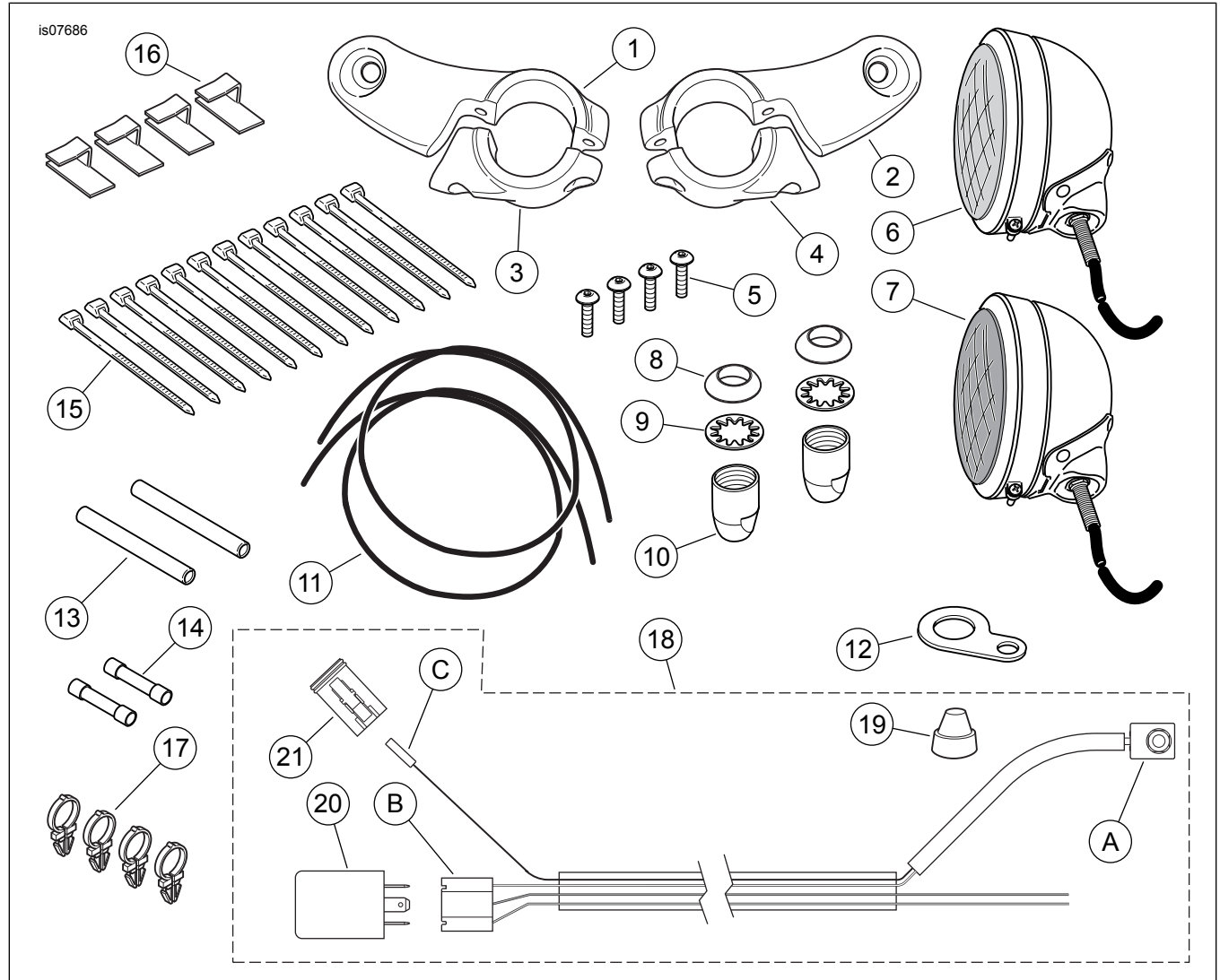


Abbildung 5. Ersatzteile, Polizei-Notleuchtensatz

ERSATZTEILE

Tabelle 1. Ersatzteile

| Artikel | Beschreibung (Menge) | Teilenummer |
|---------|--|-------------|
| 1 | Befestigungshalterung, Polizei-Notleuchtensatz (rechts) | 68302-00 |
| 2 | Befestigungshalterung, Polizei-Notleuchtensatz (links) | 68303-00 |
| 3 | Schelle, Polizei-Notleuchtensatz, Befestigungshalterung (rechts) | 68304-00 |
| 4 | Schelle, Polizei-Notleuchtensatz, Befestigungshalterung (links) | 68305-00 |
| 5 | Halbrundkopf-Innensechskantschraube, 1/4-20 x 19 mm (0.75 in) lang, mit Sicherungsmittelbeschichtung (4) | 927A |
| 6 | Verfolgungsleuchtenzusammenbau (verchromt), rechts (mit blauer Streuscheibe) | 69288-03A |
| 7 | Verfolgungsleuchtenzusammenbau (verchromt), links (mit roter Streuscheibe) | 68779-03A |

Tabelle 1. Ersatzteile

| Artikel | Beschreibung (Menge) | Teilenummer |
|---|---|--------------------|
| 8 | Schellenblock (2) | 68720-62 |
| 9 | Sicherungsscheibe, Innenzähne (2) | 7130W |
| 10 | Halter, Verfolgungsleuchte (2) | 68306-00 |
| 11 | Kabelkanal, extrudiertes Vinyl, 0,76 m (30 in) lang (2) | 70530-89 |
| 12 | Halterung, Druckknopfschalterbefestigung | 70371-00 |
| 13 | Schrumpfschlauch (2) | 72266-94 |
| 14 | Versiegelter Stoßverbinder, blau (2) | 70586-93 |
| 15 | Kabelbinder (12) | 10181 |
| 16 | Clip, Klebestreifen auf der Rückseite (4) | 10102 |
| 17 | Kabelbaumbinder (4) | 70345-84 |
| 18 | Verfolgungsleuchtenkabelbaum (einschließlich Teile 19-21) | 69200913 |
| 19 | • Manschette, Druckknopfschalter | 67880-94 |
| 20 | • Warnblinkerrelais | 68563-04A |
| 21 | • Deutsch Buchsengehäuse, sechspolig, grau | 72136-94GY |
| Im Text erwähnte, jedoch nicht im Satz enthaltene Teile: | | |
| A | Druckknopfschalter | |
| B | Relaiskontaktsteckverbinder | |
| C | Abgeschlossenes schwarzes Kabel | |